

Ist der Internationale
Terrorismus eine Bedrohung für
die internationalen Beziehungen?

Gliederung

1. Terrorismus – eine Definition
 2. Ziele und Mittel in einem nicht-konventionellen Konflikt
 3. Was ist „neu“ am Neuen Terrorismus?
 4. Terrorismus neuer Dimension?
 5. Die Bedeutung des internationalen Terrorismus
 6. Die politischen und wirtschaftlichen Folgen des Internationalen Terrorismus
 7. Wie ist der „Krieg gegen den Terrorismus“ der USA einzuschätzen?
-

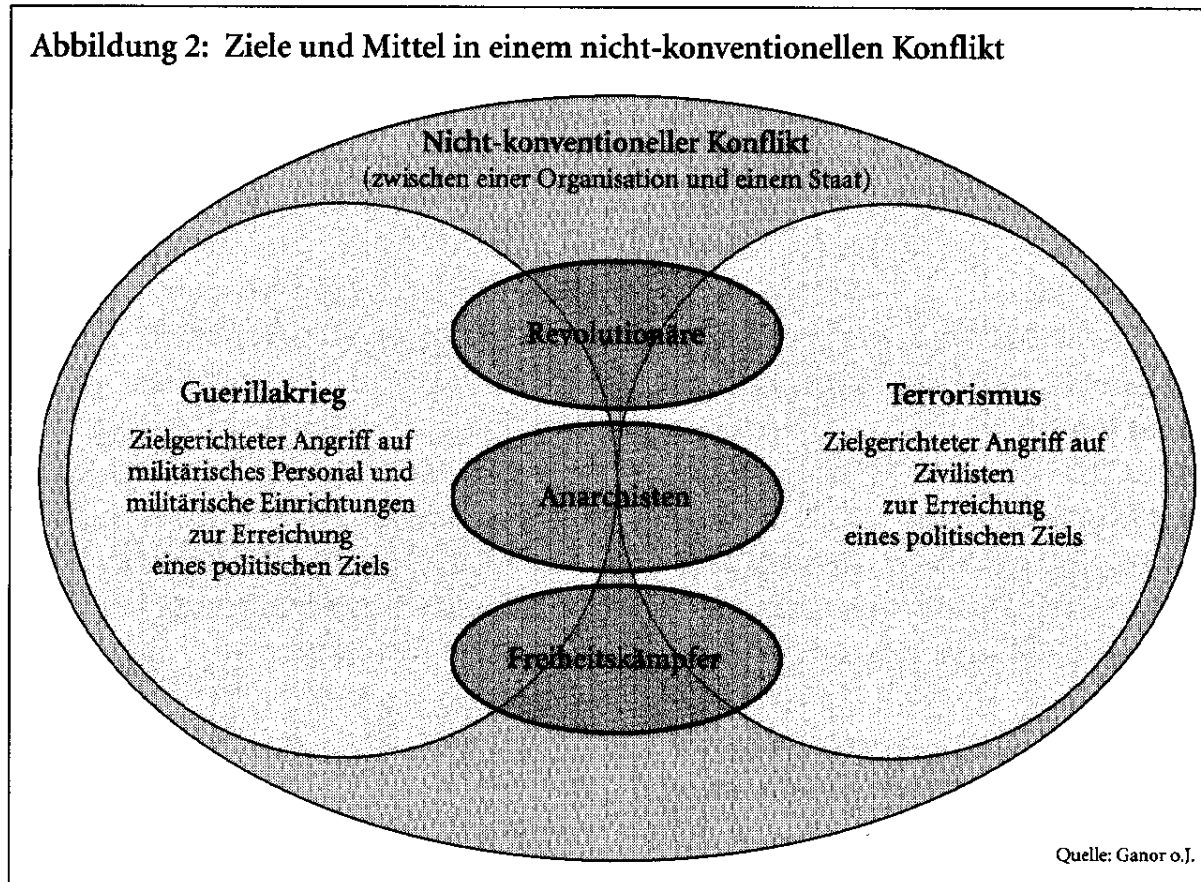
1. Terrorismus – eine Definition

- ❑ Terrorismus ist gewaltsam, politisch und richtet sich gegen Zivilisten bzw. Nicht-Kombattanten
 - ❑ US-Regierung definiert: „Der Begriff Terrorismus bedeutet vorsätzliche, politisch motivierte Gewalt gegen nicht-kämpfende Ziele durch gesellschaftliche Gruppen oder Geheimagenten, die gewöhnlich darauf abzielt, eine Zielgruppe zu beeinflussen.“ (US-Department of States 2004, S. XII)
-

-
- Von ***internationalem Terrorismus*** sprechen wir dann, wenn terroristische Aktionen entweder grenzüberschreitenden Charakter haben oder gegen Staatsbürger oder Einrichtungen anderer Staaten unternommen werden.
-

2. Ziele und Mittel in einem nicht-konventionellen Konflikt

Abbildung 2: Ziele und Mittel in einem nicht-konventionellen Konflikt



3. Was ist „neu“ am Neuen Terrorismus?

- „Der Neue Terrorismus ist global, verfügt über unabhängige Finanzquellen, ist gut organisiert und wird durch Personen angeheizt, die ihr Scheitern dem Westen anlasten (Und sich im Gegensatz zu den westlichen Gesellschaften betrachten), sein tödlicher Charakter nimmt zu und er ist von Natur apokalyptisch.“ (Craig O. Haynes, 2002)
 - „Eine besonders wichtige Eigenschaft des heutigen Terrorismus ist zweifellos die Existenz militanter islamischer Gruppen auf der ganzen Welt.“ (Kometer, 2004)
-

4. Terrorismus neuer Dimension?

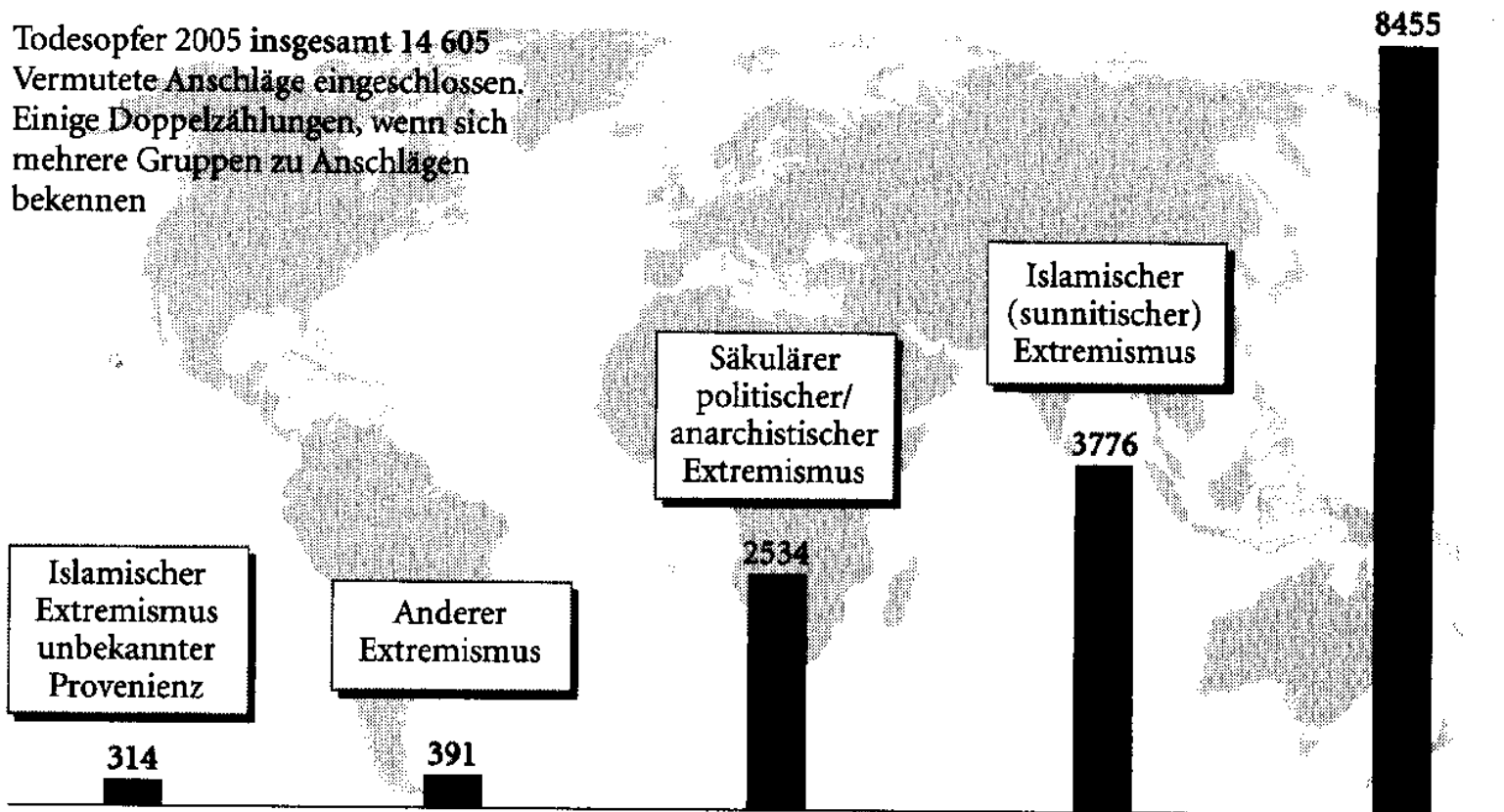
- Häufigste terroristische Akte: Entführungen (rund 50% der Terrorakte, davon fanden 2005 95% in Nepal statt).
 - Am stärksten von Terror betroffen sind neben Irak und Afghanistan (Besatzungssituation) Indien, Kolumbien, Thailand und Nepal.
-

-
- Von über 14600 Todesopfern durch Terrorismus (interner und internationaler) ließen sich 2005 nur rund 4000 eindeutig islamistischen Tätern zuordnen, in 58% der Fälle ließ sich die Tätergruppe nicht eindeutig bestimmen.
 - Bei den Anschlags- und Opferzahlen kann man nicht von einer neuen Dimension des Terrorismus sprechen. (siehe Abb.)
-

-
- Auch die Taktik der Selbstmordanschläge ist keine neue Taktik des „neuen“ Terrorismus.
 - Auch Al-Kaida hat in den Jahren 2003 und 2004 insgesamt weltweit nur 11 Anschläge verübt, die zusammen 304 Todesopfer forderten.
-

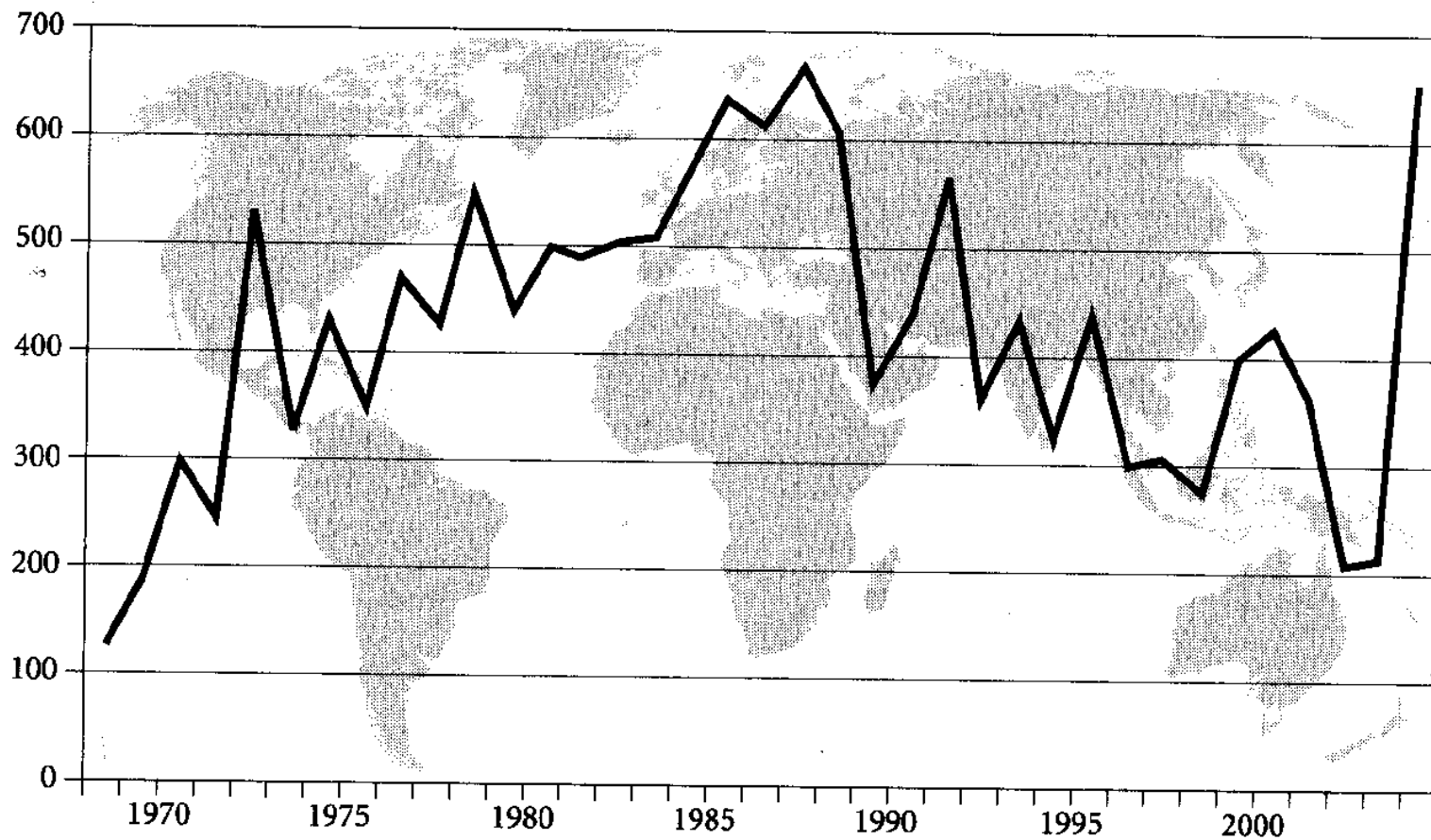
Abbildung 4: Todesopfer durch Terroranschläge nach Täterkategorie 2005

Todesopfer 2005 insgesamt 14 605
Vermutete Anschläge eingeschlossen.
Einige Doppelzählungen, wenn sich
mehrere Gruppen zu Anschlägen
bekennen



Quelle: US National Counterterrorism Center, Report on Incidents of Terrorism 2005, Washington, 11.4.2006, S. VII

Abbildung 6: Internationale Terroranschläge 1968 – 2004



Quelle: www.johnstonsarchive/intiterror.html, 16.4.2006

5. Die Bedeutung des internationalen Terrorismus

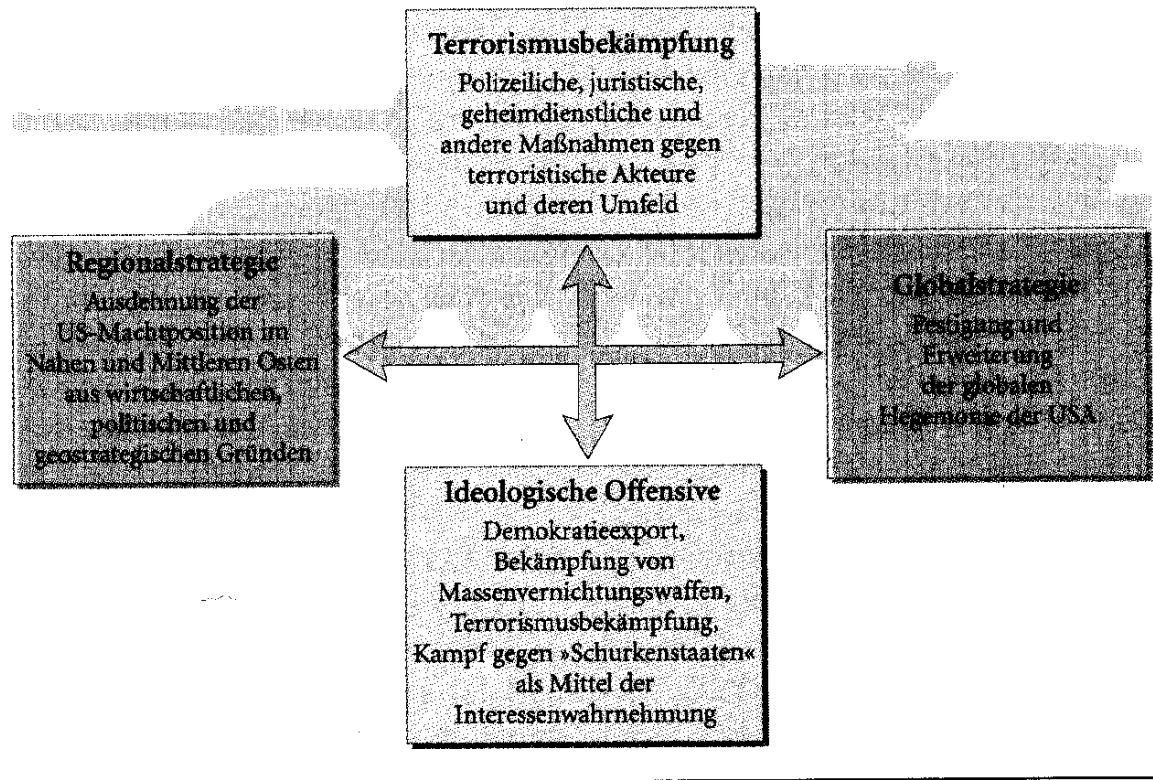
- Problematisch ist der internationale Terrorismus für die internationalen Beziehungen, weil:
 - Die Verwundbarkeit moderner Gesellschaften weiter gestiegen ist;
 - Er allein aufgrund seines Potenzials als eine besondere Bedrohung wahrgenommen wird;
 - Er kein isoliertes Phänomen ist, sondern mit den Konflikten im Mittleren und Nahen Osten verknüpft ist;
 - Er es vermag, bestehende Probleme zuzuspitzen;
 - Er von hoher symbolischer Bedeutung ist, da er bestehende Machtverhältnisse offen und gewaltsam herausfordert;
 - Einen Anlass bietet, selbst eine radikale Politik des „Counterterrorismus“ zu betreiben.
-

6. Die politischen und wirtschaftlichen Folgen des internationalen Terrorismus

Tabelle 1: Folgen des internationalen Terrorismus		
Wirtschaftliche Folgen	Politische Folgen	Psychologische und diskursive Folgen
Direkte Anschlagsschäden	Verschärfung, weitere Destabilisierung und Internationalisierung von Regionalkonflikten; Schwächung lokaler Regime	Zusätzliche Belastung der westlich-muslimischen Beziehungen
Indirekte Folgekosten	»Krieg gegen den Terrorismus« und dessen Auswirkungen	Verhärtung internationaler Diskurse, größere Glaubwürdigkeit und Betonung von Sicherheitsargumenten über andere Erwägungen
Zusätzliche Sicherheitskosten	Indirekte Folge: Schwächung von UN und Völkerrecht	

7. Wie ist der Krieg gegen den Terrorismus der USA einzuschätzen?

Abbildung 9: Die Dimensionen des »Krieges gegen den Terrorismus« der USA



Quelle:

Jochen Hippler: Internationaler Terrorismus und seine Folgen für die internationalen Beziehungen, in: Globale Trends 2007, hrsg. v. der Stiftung für Entwicklung und Frieden, Bonn 2006, S. 105-122.
